



**Die Phelan-McDermid-Gesellschaft e.V. lädt euch herzlich zu unserer UK-Fortbildung ein:**

**Thema:** Unterstützte Kommunikation - Einführungskurs  
**Termin:** Samstag, 19.11.2022  
**Uhrzeit:** 9:00 – 17:00 Uhr (1 Stunde Mittagspause)

**Referentin:** Nina Fröhlich ist Lehrerin an der Schule am Winterrain in Ispringen bei Pforzheim. Sie ist dort auch Leiterin der Beratungsstelle für Unterstützte Kommunikation und für die Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. tätig. Nina hat uns alle schon in Schönblick am Familientreffen, auf unserer PMD-UK Fortbildung 2018 in Schwäbisch Hall und einem Online-Workshop begeistert.

**Teilnahmegebühr:** Für PMDG-Mitglieder kostenfrei  
**Max. Teilnehmerzahl:** 20 Personen  
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

**Anmeldung:** bis spätestens 12.11.2022 per Mail an: kontakt@22q13.info

Der Workshop wird über die Online Plattform Zoom durchgeführt. Den Link und weitere Infos erhaltet ihr kurz vor der Veranstaltung.

**Inhalt unserer UK-Fortbildung:**

Kommunikation ist ein elementares Grundbedürfnis. Menschen mit dem Phelan-McDermid-Syndrom haben erhebliche Einschränkungen in der lautsprachlichen Kommunikation und brauchen daher andere Wege, um sich mitzuteilen. Unterstützte Kommunikation bietet diese Wege in Form von Gebärden, Symbolen oder elektronischen Kommunikationshilfen. Alle Kommunikationshilfen müssen für die individuellen Bedürfnisse ihrer Nutzer angepasst sein, um ihnen im Alltag den richtigen Wortschatz zur Verfügung stellen zu können.

Im Rahmen der Elternfortbildung wird vorgestellt, welche Möglichkeiten die Unterstützte Kommunikation bietet, welche Kommunikationshilfen es gibt und wie diese beantragt oder erstellt werden können.

Neben der Verfügbarkeit einer Kommunikationshilfe ist es von besonderer Bedeutung, dass die Person lernt, wie man mit dieser kommuniziert. Dazu braucht die Person Vorbilder. Das Umfeld einer unterstützten kommunizierenden Person muss daher die Kommunikationshilfen benutzen, um vorzuleben, wie man damit kommuniziert. Das nennt man Modelling.

Die Fortbildung richtet sich an Eltern, die sich neu mit dem Thema UK auseinandersetzen müssen. Vorerfahrungen oder Kenntnisse sind nicht nötig.